

www.rffc.ch

Moosleerau, 19. Februar 2021

JAHRESBERICHT 2020 DES RIVERSIDE FLIEGENFISCHER CLUB SUHRENTAL

Unser erster Anlass war wie jedes Jahr die Generalversammlung. Diese durften wir noch - zwar bereits mit gewissen Covid-Regeln – gemeinsam im Restaurant Sternen durchführen. Die Geschäfte konnten alle speditiv bearbeitet werden, ausser der Präsident holte bei dem einen oder anderen Thema wieder mal aus . Erfreulicherweise konnten wir mit Matteo Rossi ein junges Neumitglied in unseren Reihen begrüssen. Nach dem offiziellen Teil genossen wir gemeinsam ein feines Znacht.

Die grosse Aufregung für die Forelleneröffnung war auch in diesem Jahr nicht anders, das Wetter zeigte sich in den vorangegangenen Tagen von der guten Seite, die Wasserführung mit ca. 3 m3/s ideal. Alles schien zu passen, leider machte der Regen in der Nacht auf den 1. März uns allen einen Strich durch die Rechnung. Am Morgen präsentierte sich die Suhre hoch und vor allem Kaffeebraun. Trotzdem versuchte die Mehrheit unserer Mitglieder eine Fario zu fangen. Vor allem ging es aber darum am Mittag gemeinsam eine Wurst auf dem offenen Feuer «in unserem Vereinslokal» zu bräteln und zu fachsimpeln. Bis am Ende des Tages konnte erwartungsgemäss kein Fang vermeldet werden.

Unsere RFFC Reise vom 23. – 26 April war geplant ins schöne Passeiertal, um ein paar Tage an der Passer fischen zu können. Alles war rechtzeitig organisiert worden. Leider machte uns der erste Lockdown einen gehörigen Strich durch die Rechnung und wir mussten diese Reise schweren Herzens absagen.

Für unseren 1. Arbeitstag an der Suhre hofften wir auf eine Lockerung der Covid Regeln, so dass wir den geplanten Arbeitstag durchführen konnten. Pünktlich auf unseren Termin hin, war es wieder möglich sich mit mehreren Personen zu treffen. Martin hatte den Anlass perfekt vorbereitet. Neben unseren Mitgliedern waren auch einige Gönner und Freiwillige mit dabei die uns tatkräftig unterstützt haben. Zum Start wurden wir alle mit Kaffee und Gipfeli von Martin versorgt. Anschliessend ging es aufgeteilt in zwei Gruppen entlang der Suhre zur Uferpflege. Es wurde geholzt und geschleppt, gekrampft an allen Ecken, unglaublich was ihr an diesem Tag geleistet habt, ihr seid eine Super Truppe. Am Abend wurden wir von Lilli und Walti Viau kulinarisch verwöhnt, vielen Dank auch an dieser Stelle. Es war ein Hammer Tag und ein herrlicher Abend.

Wie jedes Jahr im September fand am 4. September unser RFFC Day statt. In diesem Jahr wurde dieser Anlass durch Roger organisiert. Treffpunkt war Oberflachs bei Familie Zimmermann, einer Weinbau Familie. Nach dem Begrüssungs-Apéro mit verschiedenen Weissweinen aus hauseigener Produktion gab es eine interessante Führung durch den Rebberg – wo wir viel neues über den Weinbau kennenlernen durften. Auch unterwegs gab es an verschiedenen Orten etwas zum Schlemmen. Anschliessend wurden wir im Chalmstübli der Familie Zimmermann mit einem feinen Winzerfondue verwöhnt. Ein toller Anlass fand spätabends seinen Ausklang. Vielen Dank Roger für die großartige Idee und super Organisation.

Der 2. Arbeitstag an der Suhre war für den 31. Oktober geplant. Leider wurden wir durch die Personen Regelung des BAG gebremst und mussten den Arbeitstag ersatzlos streichen.

Das Fischerjahr war rückblickend eines der besseren unserer Vereinsgeschichte, auch wurde viel mehr an der Suhre gefischt als in anderen Jahren. So gesehen war es ein erfolgreiches Jahr, vor allem auch ohne Umweltkatastrophen wie Gülle - oder andere Unfälle. Von der Vereinsseite her war es mit der abgesagten RFFC Reise und des 2. Arbeitstages eher ein Jahr mit wenigen Anlässen, dafür war jeder der durchgeführten Anlässe ein toller Erfolg, der unseren Zusammenhalt zementierte.

Der Winter 2020/2021 zeigt sich auch von der positiven Seite, die Wasserführung und die Wassertemperaturen waren in den vergangenen Wochen erfreulich, hoffen wir, dass es in ähnlichem Rahmen weitergeht.

Ein herzliches Dankeschön geht an euch alle, für eure aktive Mithilfe eines jeden Einzelnen – ohne diese wäre ein solches Vereinsjahr nicht möglich gewesen. Danken möchte ich auch allen die einen Bericht für die Webseite verfasst haben oder in einer anderen Form zum guten Gelingen unseres Vereinsjahres beigetragen haben. Auch für das Vertrauen, das ihr dem Vorstand und mir entgegenbringt, ein grosses Dankeschön.

Meinem Vorstand möchte ich für die Unterstützung und den Zusammenhalt meinen grössten Dank aussprechen. Es war eine Freude zusammen mit euch das Vereinsjahr zu gestalten.

Auch unseren Sponsoren und Gönnern gebührt ein grosses DANKE, schön dass es euch gibt.

Ich freue mich auf ein weiteres erfolgreiches RFFC Jahr und wünsche uns allen, allerbeste Gesundheit, viel Petri Heil und die Rückkehr zu einer einigermassen «Normalität».

Moosleerau den 19. Februar 2021, euer Präsident, Stef Maurer